

Zeitweilige Sonderplatzregeln

Stand 27.09.2020

In Ergänzung zu den Platzregeln des Golfclub Domäne Niederreutin gelten die folgenden zeitweiligen Sonderplatzregeln.

1. Flaggenstöcke

Der Flaggenstock darf beim Spielen eines Lochs nicht aus dem Loch entfernt werden.

2. Bunker

Liegt ein Ball in einem Bunker in einer schlecht eingeebneten Lage, darf er straflos markiert, aufgenommen, gereinigt und innerhalb einer Schlägerlänge bessergelegt werden.

3. Neueinsaat Blumenwiesen

Die Neueinsaat für Blumenwiesen auf den Bahnen A2, A6, A7, A8, B3, B6, B8, C2 und C3 sind auch ohne Kennzeichnung Penalty Areas mit Betretungs- und Spielverbot. Der Spieler muss Erleichterung mit einem Strafschlag in Anspruch nehmen mit folgenden Wahlmöglichkeiten

- a) einen Ball von dort spielen, wo der vorherige Schlag gemacht wurde;
- b) einen Bezugspunkt schätzen, an dem der ursprüngliche Ball die Grenze der Penalty Area gekreuzt hat.

4. Notieren von Ergebnissen im Zählspiel (Regel 3.3b)

Spieler dürfen ihre eigenen Ergebnisse auf der Scorekarte erfassen (es ist nicht erforderlich, dass ein Zähler dies tut). Es ist nicht erforderlich, dass ein Zähler die Lochergebnisse des Spielers physisch durch Unterschrift auf der Scorekarte bestätigt, aber es sollte, falls möglich, eine mündliche Bestätigung erfolgen.

Strafe für den Verstoß gegen diese Platzregeln

Grundstrafe (Zählspiel = 2 Strafschläge; Lochspiel = Lochverlust)

Hinweis zu den Platzregeln - Wildschweinzäune

Die Wildschutzzäune gegen Wildschweine sind aufgestellt und stehen unter Strom. Berühren Sie diese nicht. Wenn Sie ein offenstehendes Tor bemerken, schließen Sie das Tor umgehend, damit keine Wildschweine eindringen können. Helfen Sie uns, teure Schäden zu vermeiden.

Beachten Sie die Platzregel zu Wildschweinzäunen – Unbewegliches Hemmnis

Regel 16.1 Ungewöhnliche Platzverhältnisse

a) Behinderung

Behinderung durch ein unbewegliches Hemmnis ist gegeben, wenn ein Ball darin oder darauf liegt, **oder** wenn die Standposition des Spielers **oder** der Raum seines beabsichtigten Schwungs durch das unbewegliche Hemmnis betroffen sind.

b) Erleichterung

Im Gelände: Liegt der Ball im Gelände, muss der Spieler den Ball aufnehmen und ihn straflos innerhalb einer Schlägerlänge von dem nächstgelegenen Punkt der Erleichterung – nicht näher zum Loch als dieser Punkt – fallen lassen. Der Ball darf gereinigt werden, wenn er nach dieser Regel aufgenommen wurde.

Diese Erleichterung kann nur dann angewandt werden, wenn der Wildschweinzaun innerhalb des Platzes steht.

Strafe für den Verstoß gegen diese Platzregel

Grundstrafe (Zählspiel = 2 Strafschläge; Lochspiel = Lochverlust)